



FOTOS: FASA AG (2), ARCHITEKTURBÜRO DIRSCHIEDL (3)

ENERGETIKHAUS CUBE DER WÜRFEL VON OBERWIESENTHAL

Oberwiesenthal zählt zwar nur knapp 2.500 Einwohner, ist aber über die Grenzen Sachsens hinaus bekannt. Der Kurort im Erzgebirge ist beliebtes Wintersportgebiet und mit 914 Metern höchstgelegene Stadt Deutschlands. Wahrzeichen ist die 95 Meter hohe Fichtelbergschanze. Seit Ende 2010 ist Oberwiesenthal noch um ein sehenswertes Bauwerk reicher. Das auf Solarhäuser spezialisierte Chemnitzer Unternehmen Fasa baute hier ein neues Modell aus seiner Energetikhaus100-Serie: den Cube. Nomen est omen: Das Haus hat die Form eines auf der Kante stehenden Würfels.

Ebenso spektakulär wie die Architektur ist die Technik hinter der Hülle aus Beton, Holz, Fenstern und Solarmodulen. Das Energetikhaus100 ist als Ganzjahressolarhaus ohne Öl-, Gas- oder Wärmepumpenheizung konzipiert. Fast



die gesamte Energie für die Heizungsanlage und für die Warmwasserbereitung wird aus Sonnenenergie gewonnen.

Im Erzgebirge fallen die Temperaturen im Winter mitunter auf -30°C , und es werden Schneehöhen von 2,50 Metern gemessen. Ist es da überhaupt möglich, ein Haus zu bauen, das nur mit Sonnenwärme betrieben wird? Ja, mit etwas Unterstützung – und wenn einige Rahmenbedingungen stimmen. Wichtig ist der Standort. Der Cube wurde speziell für Südhanglagen entwickelt. In Zusammenarbeit mit

Partnern sowie der TU Bergakademie Freiberg analysierte Fasa etliche Standorte und deren Wetterdaten der letzten Jahre. Dank eines intelligenten Zusammenspiels aus Solararchitektur, thermischer Solaranlage, zentralem Langzeitwärmespeicher sowie massiven und ökologischen Baustoffen zur Dämmung ist es gelungen, mindestens 90 Prozent, in milden Wintern sogar 100 Prozent des Wärmebedarfs für Heizung und Warmwasser des Gebäudes durch Sonnenenergie zu decken. Den Rest liefert ein Kaminofen mit Wärmetauscher. ■

- 1 Cube: Der Bau erinnert an einen auf die Kante gestellten Würfel
- 2 Bilder aus der Bauphase: Der Wasserspeicher wird installiert.
- 3 Holz dominiert an Wänden und Decken, im Wohnzimmer auch Sichtbeton